

Handelsname: **Handhygiene-Gel**

Erstellt: 30.07.2017
Version: 1.0 / DE
Überarbeitet:

Seite 1(11)

1. Bezeichnung des Stoffes / des Gemisches und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **Handhygiene-Gel**
Bezeichnung:

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:
Hygieneprodukt

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

(Hersteller, Importeur, Händler): Ahrenshof GmbH
An der Babe 6
DE 04509 Wiedemar, OT Zwochau
Tel.: +49 (0)34207 69112
Fax : +49 (0)34207 69110
Mail : vertrieb@ahrenshof.de

Kontaktstelle für technische Informationen

Tel. : +49 (0)34207 69120, Hr. Schubert

Sachkundige Person zur Erstellung des SDB: ucm@ucm-net.de (siehe Fußzeile)

1.4 Notrufnummer(n): Tel.: +49 (0)34207 69112

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG:

Gefahrenklasse und Kategorie: Gefahrenhinweise:

Flam. Liq. 3 H226
Eye Irrit. 2 H319

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach CLP-VO 1272/2008/EG:



Signalwort: Achtung

Handelsname: **Handhygiene-Gel**

Erstellt: 30.07.2017
Version: 1.0 / DE
Überarbeitet:

Seite 2(11)

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung
enthält: Ethanol

Bestimmende Komponenten zur Etikettierung gem. Biozid – Verordnung:

Wirkstoffe: Ethanol 48 g / kg

BAUA Reg. Nr. N-71719 (100 ml)

BAUA Reg. Nr. N-71720 (250 ml)

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Gefahrenhinweise:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Reduzierte Kennzeichnung (≤ 125 ml)



Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweise:

-- --

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

2.3 Sonstige Gefahren

keine

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

3.2 Gemische

	STOFFNAME	CAS	EC	REACH
25,0 – 50,0 %	Ethanol	64-17-5	200-578-6	01-2119457610-43-xxxx

Handelsname: **Handhygiene-Gel**

Erstellt: 30.07.2017
Version: 1.0 / DE
Überarbeitet:

Seite 3(11)

Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG:
Flam. Liq.2, H225; Eye Irrit. 2, H319

0,1 – 1,0 %	2-Amino-2-methylpropanol	124-68-5	204-709-8	01-2119475788-16-xxxx
-------------	--------------------------	----------	-----------	-----------------------

Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG:
Skin Irrit. 2, H315 ; Eye Irrit. 2, H319; Aquatic Chronic 3, H412

H-Sätze: voller Wortlaut unter Position 16

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemein:** Die auf dem Etikett beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen und die Verwendung einhalten. Bei Auftreten von Symptomen oder bei Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
- Nach Einatmen:** Unter normalen Umständen keine Gefahr durch Inhalation.
- Nach Hautkontakt:** Unter normalen Umständen keine Gefahr durch Hautkontakt.
- Nach Augenkontakt:** Kontaktlinsen entfernen. Augenlider geöffnet halten und mindestens 15 Minuten lang mit sauberem, fließendem Wasser spülen. Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken:** Mund mit viel Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Einer ohnmächtigen Person nie etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Augenkontakt: Brennen, Rötung, Schwellung
Verschlucken: Verschlucken von großen Mengen verursacht Übelkeit, Erbrechen, Bauchschmerzen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Keine weiteren relevanten Information verfügbar.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

- Geeignete Löschmittel:** Wassersprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.
Löschmaßnahmen auf die Umgebung anpassen.
- Ungeeignete Löschmittel:** Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Behälter, die hohen Temperaturen ausgesetzt sind, aus sicherem Abstand mit Wasser kühlen. Wenn möglich, aus dem Gefahrenbereich entfernen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall Ort des Geschehens abriegeln, alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Werden Feuerlöschaktivitäten, Rettungs- und Reinigungsarbeiten durchgeführt, die mit Verbrennungs- oder Rauchgasen verbunden sind, soll mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät gearbeitet werden. Hautkontakt durch Tragen geeigneter Schutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung evakuieren. Für ausreichende Belüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Ausbreitung des Produktes verhindern. Größere Mengen nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Bei einer Verunreinigung die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem, neutralisierendem Material (Sand, Universalbinder) aufnehmen und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften entsorgen. Gründlich mit Wasser nachspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe unter Abschnitt 7
Entsorgung siehe unter Abschnitt 13

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise für sichere Handhabung:

Behälter dicht geschlossen halten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

7.2 Lagerung

Anforderungen an Lager- räume und Behälter:

Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren, bei Temperaturen zwischen 3 und 25 °C. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht und Frost schützen.

Lagerklasse: 3 Entzündbare Flüssigkeiten

Handelsname: **Handhygiene-Gel**

Erstellt: 30.07.2017
Version: 1.0 / DE
Überarbeitet:

Seite 5(11)

Zusammenlagerungs- hinweise: Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern. Zusammenlagerungsbeschränkungen gemäß TRGS 510 beachten.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionsgrenzwerte

AGW-Wert:	Stoff	Zeit	Type	Wert	Bemerkung
	Ethanol			960 mg/m ³ 500 ml/m ³	TRGS 900
	2-Amino-2-methyl- propanol			3,7 mg/m ³ 1 ml/m ³	TRGS 900
DNEL-Wert:	Stoff	Expositions- weg	Expositions- typ	Anwendungs- bereich	Wert
	Ethanol	Einatmen	Langzeit systemisch	Arbeitnehmer	950 mg/m ³
	2-Amino-2-methyl- propanol	Einatmen	Langzeit systemisch	Arbeitnehmer	6,5 mg/m ³
PNEC-Wert:	Stoff	Typ	Wert		
	Ethanol	Süßwasser	0,96 mg/l		
		Meerwasser	0,79 mg/l		
		Süßwassersediment	3,6 mg/kg		
		Boden	0,63 mg/kg		
		Periodische Freisetzung ins Wasser	2,75 mg/l		
		Kläranlage	580 mg/l		
		oral	720 mg/kg		

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Risikomanagementmaßnahmen

Kollektive Schutzmaßnahmen:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Individuelle Schutzmaßnahmen:

Bei sachgemäßem Umgang nicht erforderlich

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Atemschutz: Nicht erforderlich.

Handschutz: Nicht erforderlich.

Augenschutz: Nicht erforderlich.

Körperschutz: Nicht erforderlich.

Handelsname: **Handhygiene-Gel**

Erstellt: 30.07.2017
Version: 1.0 / DE
Überarbeitet:

Seite 6(11)

Allgemeine Schutz- u. Hygienemaßnahmen: Berührung mit den Augen vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Futtermitteln und Getränken fernhalten.

Begrenzung und Überwachung der Exposition der Umweltexposition

Größere Mengen nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	klar
Geruch:	angenehm
pH-Wert	nicht bestimmt
Schmelzpunkt:	nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	nicht bestimmt
Flammpunkt:	26 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit :	nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	nicht brennbar
obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt
untere Explosionsgrenze	nicht bestimmt
Dampfdruck:	nicht bestimmt
Dampfdichte:	nicht bestimmt
Dichte (bei 20° C):	0,914 g/cm ³
Löslichkeit:	in Wasser löslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser :	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur :	nicht relevant
Zersetzungstemperatur :	nicht bestimmt
Viskosität:	nicht bestimmt
explosive Eigenschaften :	nicht relevant
oxidierende Eigenschaften :	nicht relevant

Handelsname: **Handhygiene-Gel**

Erstellt: 30.07.2017
Version: 1.0 / DE
Überarbeitet:

Seite 7(11)

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil unter normalen Bedingungen

10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von direktem Sonnenlicht fernhalten. Kontaminationen vermeiden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxydationsmittel, Kupfer

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Das Gemisch wurde nicht getestet. Die Einstufung erfolgt auf der Grundlage der verfügbaren Daten der Inhaltstoffe.

Akute Toxizität

Akute orale Toxizität:	Stoff	Spezies	Art	Expositionszeit	Wert
	Ethanol	Ratte	LD 50		7060 mg/kg
	2-Amino-2-methyl- propanol	Ratte	LD 50		2900 mg/kg
Akute dermale Toxizität:	Stoff	Spezies	Art	Expositionszeit	Wert
	2-Amino-2-methyl- propanol		LD 50		> 2000 mg/kg
Akute inhalative Toxizität:	Stoff	Spezies	Art	Expositionszeit	Wert
	Ethanol	Ratte	LC 50	10 h	20000 mg/l

Handelsname: **Handhygiene-Gel**

Erstellt: 30.07.2017
Version: 1.0 / DE
Überarbeitet:

Seite 8(11)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Stoff 2-Amino-2-methylpropanol	Verursacht Hautreizungen
schwere Augenschädigung/-reizung:	Ethanol	Verursacht Augenreizungen
	2-Amino-2-methylpropanol	Verursacht Augenreizungen
Sensibilisierung der Atemwege / Haut:	Stoff	Keine Stoffe mit dieser Einstufung enthalten
Keimzell-Mutagenität:	Stoff	Keine Stoffe mit dieser Einstufung enthalten
Karzinogenität:	Stoff	Keine Stoffe mit dieser Einstufung enthalten
Reproduktionstoxizität:	Stoff	Keine Stoffe mit dieser Einstufung enthalten
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	Stoff	Keine Stoffe mit dieser Einstufung enthalten
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	Stoff	Keine Stoffe mit dieser Einstufung enthalten
Aspirationsgefahr:	Stoff	Keine Stoffe mit dieser Einstufung enthalten

12. Umweltspezifische Angaben

12.1 Ökotoxizität

Das Gemisch wurde nicht getestet. Die Einstufung erfolgt auf der Grundlage der verfügbaren Daten der Inhaltstoffe.

Toxizität gegenüber Fischen	Stoff	Spezies	Art	Expositionszeit	Wert
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	Stoff	Spezies	Art	Expositionszeit	Wert
Toxizität gegenüber Wasserpflanzen	Stoff	Spezies	Art	Expositionszeit	Wert

Handelsname: **Handhygiene-Gel**

Erstellt: 30.07.2017
Version: 1.0 / DE
Überarbeitet:

Seite 9(11)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Für das Gemisch nicht bestimmt

12.3 Bioakkumulationspotential

Für das Gemisch nicht bestimmt

12.4 Mobilität im Boden

Für das Gemisch nicht bestimmt.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Für das Gemisch nicht bestimmt. Die Inhaltstoffe werden nicht als PBT bzw. vPvB angesehen.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Für das Gemisch nicht bestimmt.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Empfehlung:

Abfallschlüssel Nr.: 20 01 30; Beschreibung: Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung:

Verunreinigte, intakte Behälter sind restlos zu entleeren und können nach der Reinigung mit Wasser wiederverwendet werden. Defekte Behälter dürfen nur in völlig entleertem Zustand der Wertstoffsammlung zugeführt werden. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften über autorisierte Entsorgungsfirmen.

Abfallschlüssel Nr.: 15 01 01; Beschreibung: Verpackungen aus Papier und Pappe

Abfallschlüssel Nr.: 15 01 02; Beschreibung: Verpackungen aus Kunststoff

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut für ADR, RID, IMDG und IATA-DRG

14.1 UN-Nummer UN 1993

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Ethanol)

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Ethanol)

Handelsname: **Handhygiene-Gel**

Erstellt: 30.07.2017
Version: 1.0 / DE
Überarbeitet:

Seite 10(11)

14.3 Transportgefahrenklasse 3
(Gefahrzettel;



Klassifizierungscode; Nummer F1
zur Kennzeichnung der Gefahr; 30
Tunnelbeschränkungscode; (D/E)
LQ) 5 I

14.4 Verpackungsgruppe III

14.5 Umweltgefahren nein

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender Nicht zutreffend

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht zutreffend

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften: Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen): Nicht anwendbar
Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe): Nicht anwendbar
Verordnung (EG) Nr. 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien): Nicht anwendbar
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien - Verordnung): Nicht anwendbar
Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH): Keine

Nationale Vorschriften: Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (schwach wassergefährdend) (Selbsteinstufung gemäß VwVwS, Anhang 4)

Lagerklasse: 3 Entzündbare Flüssigkeiten (gemäß TRGS 510)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung: Das Gemisch wurde noch keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

16. Sonstige Angaben

H-Sätze aus Kapitel 3: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung
H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

EG Sicherheitsdatenblatt gemäß Anhang II der
Richtlinie 1907/2006/EG u. VO (EU) Nr. 453/2010



Handelsname: **Handhygiene-Gel**

Erstellt: 30.07.2017
Version: 1.0 / DE
Überarbeitet:

Seite 11(11)

Schulungshinweise: Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender, Arbeitnehmer sorgen.

Quellen- u. Kontaktstellenhinweise:

Sonstige Vorschriften,
Beschränkungen und
Verbotsverordnungen

Richtlinie 98/24/EG
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Datenblatt ausstellender Bereich, durch den Lieferanten beauftragt:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.